



Kostenersätze für Sachleistungsberechtigte

Ärztliche Hilfe

**Gesund ist,
immer zu wissen,
was gesünder macht.**

Sachleistungsberechtigte können sämtliche Pflichtleistungen der gewerblichen Krankenversicherung ohne vorherige Auslagen in Anspruch nehmen. Bei Sachleistungsanspruch erfolgt die direkte Verrechnung der medizinischen Leistungen zwischen den Vertragspartnern und der SVA.

Lässt ein Sachleistungsberechtigter Untersuchungen oder Behandlungen „privat“ durchführen, so können die Honorarnoten oder Rechnungen im Original oder online zur Vergütung eingereicht werden. In diesem Fall wird ein Kostenersatz bis zur Höhe jenes Betrages geleistet, den die SVA als Sachleistung aufzuwenden gehabt hätte.

Der nachstehende Tarifauszug gibt Aufschluss über die Höhe der Vergütungen für die in der Praxis häufigsten Leistungen eines Arztes, eines Labors, einer physikalischen Behandlung und einer ambulanten Operation. Der 20-prozentige Kostenanteil ist bereits abgezogen, die Beträge gelten auch für Versicherte und Pensionisten, die von der Zahlung eines Kostenanteils befreit sind. Bei Behandlung von Kindern erhöhen sich die Beträge um 25 Prozent. Bei Teilnahme an einem Gesundheitscheck und Erreichung der Gesundheitsziele bzw. Teilnahme an „Disease Management-Diabetes Typ 2“-Projekten beträgt der Kostenanteil nur 10 %.

Arzt

| | |
|---------------------------------------|------------------------|
| Praktischer Arzt | Euro |
| Erste Ordination – einmal im Monat | 14,79 |
| Weitere Ordination | 10,24 |
| Zuschlag bei Nacht (von 20 bis 7 Uhr) | 15,36 |
| Zuschlag an Sonn- und Feiertagen | 10,24 |
| Erste Visite | 33,85 |
| weitere Visite | 27,31 |
| Zuschlag bei Nacht (von 20 bis 7 Uhr) | 29,59 |
| Zuschlag an Sonn- und Feiertagen | 17,64 |
| Facharzt | |
| Erste Ordination, je nach Fachgebiet | von 18,21 bis 21,05 |
| Weitere Ordination | 9,10 |
| Erste Visite, je nach Fachgebiet | von 34,99 bis 36,98 |
| Weitere Visite | 25,89 |

Sonderleistungen

Injektionen

| | |
|---|-------|
| intramuskulär | 1,14 |
| intravenös | 3,41 |
| in ein großes Gelenk (z.B. Knie, Hüfte) | 28,42 |
| Infiltration | 10,23 |
| Infusion | 14,21 |

Augenheilkunde

| | |
|---|-------|
| Brillenbestimmung bei Astigmatismus | 4,55 |
| Tonometrie (Augendruckmessung) | 8,53 |
| Sondierung oder Spülung eines Tränenweges (pro Quartal) | 34,10 |
| Entfernung von Fremdkörpern | 11,37 |

Chirurgie, Unfallchirurgie, Orthopädie

| | |
|---------------------------------|-----------|
| Kleine Wundversorgung mit Naht | 28,42 |
| Kleine operative Eingriffe | bis 8,53 |
| Gipsverbände und Modellverbände | bis 85,26 |
| Zinkleimverband | 17,05 |

Frauenheilkunde

| | |
|--|-------|
| Gewebeentnahme für zytologische Untersuchung | 3,98 |
| Tamponade der Gebärmutter | 22,74 |

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

| | |
|-----------------------------|-------|
| Tonschwellenaudiometrie | 17,05 |
| Sprachaudiometrie | 22,74 |
| Entfernung von Fremdkörpern | 5,68 |
| Attic-Spülung | 4,55 |
| Punktion einer Nebenhöhle | 25,58 |

Innere Medizin und Lungenheilkunde

| | |
|-------------------------|-------|
| EKG komplett | 29,66 |
| Ergometrie | 57,61 |
| Bronchospasmodolysetest | 9,66 |

Neurologie und Psychiatrie

| | |
|---|-----------|
| Ausführliche psychiatrische Exploration | 21,16 |
| Psychotherapeutische Sitzung | bis 51,85 |
| EEG | 68,21 |
| ENG | 38,65 |

Radiologie

| | |
|-----------------|-------|
| Lungenröntgen | 41,71 |
| Röntgenaufnahme | |
| Format 18 x 24 | 8,03 |
| Format 24 x 30 | 11,40 |
| Format 35 x 35 | 14,41 |

Sonographien (Ultraschall)

| | |
|------------------|-------|
| Oberbauch | 31,23 |
| Nieren | 20,54 |
| Unterbauch | 20,54 |
| Kindliche Hüften | 25,24 |

Urologie, Dermatologie

| | |
|-----------------------------|-------|
| Katheterismus der Harnblase | 5,68 |
| Blasenspülung | 2,27 |
| Allergieaustestung | 23,87 |
| Epicutan-Test | 26,71 |

Labor

Blutuntersuchungen

| | |
|---|------|
| Blutbild komplett | 3,61 |
| Blutzuckerbestimmung | 1,03 |
| Elektrolyte (z.B. Natrium, Kalium, Kalzium) | 1,03 |
| Enzyme (z.B. GOT, GPT) | 1,03 |
| Cholesterin | 1,03 |

Harnuntersuchungen

| | |
|-------------------------------|------|
| Gesamteiweißbestimmung | 1,03 |
| Untersuchung mit Teststreifen | 1,03 |

Physikalische Behandlung

| | |
|--|-------|
| Manuelle Massage | 5,03 |
| Bewegungstherapie | 10,90 |
| Elektrophysikalische Behandlung (z.B. Kurzwellen) | 5,03 |
| Galvanisation | 3,78 |
| Iontophorese | 4,19 |
| Ultraschall pro Sitzung | 6,71 |
| Inhalation | 4,19 |
| Moorpackungen | 6,29 |

Ambulante Operationen

(gilt für operative Eingriffe, die ohne stationären Aufenthalt durchgeführt werden)

Operationsgruppen

| | |
|---|------------------|
| I (z.B. Entfernung eines Finger- oder Zehennagels) | 34,10 |
| II (z.B. einfache Krampfadern) | 76,73 |
| III (z.B. Hammerzehe) | 133,57 |
| IV (z.B. Nervennaht bei frischen Verletzungen) | 255,78 |
| V (z.B. ausgedehnte Hautplastik) | 434,83 |
| Regiezuschlag für ambulante Operationen der Gruppen I bis IV | 8,53 bis 25,58 |
| ab Operationsgruppe V | nach Aufwand |
| Anästhesie, Narkose | 17,05 bis 159,15 |
| Assistenz (ab Gruppe II) | 17,05 bis 127,89 |

Bitte beachten Sie

Belege im Original oder online zur Vergütung einreichen.

Einen Kostenersatz darf die SVA nur dann zahlen, wenn er „richtig“ beantragt wird.

- Die SVA braucht **Originalbelege**.
- Auf jedem Beleg müssen **Vor- und Zuname** sowie das **Geburtsdatum** des Behandelten aufscheinen.
- Jede Vergütung setzt voraus, dass eine **genaue Diagnose** angegeben ist.
- Honorarnoten müssen den Saldierungsvermerk des Arztes tragen. Bei Zahlung mit Erlagschein oder durch Überweisung benötigt die SVA den **Zahlungsbeleg**.
- Um Verzögerungen bei der Erledigung zu vermeiden, ist es notwendig, die **Versicherungsnummer (VSNR)** anzuführen.
- Werden radiologische Rechnungen oder Laborrechnungen zur Vergütung eingereicht, muss die ärztliche Zuweisung beigelegt werden.
- Die Vergütung erfolgt nach Einzelleistungen. **Detaillierte Rechnungen**, in denen jede einzelne Leistung ausgewiesen ist, bringen daher höhere Vergütungen als „Pauschalrechnungen“.

Nach dem GSVG ist der Anspruch auf Vergütung **binnen 42 Monaten** geltend zu machen. Maßgeblich ist der Zeitpunkt, zu dem die Leistung in Anspruch genommen wurde.